

# Auch als Quartett gepunktet

TC Meerholz: Hees-Ensemble unterliegt Friedberg



**Gelnhausen-Meerholz (fol).** Die **Frauen 30** des TC Meerholz unterlagen zum Auftakt einem starken Gast aus Friedberg in der Verbandsliga deutlich. Die **Männer 40** machten es in der Verbandsliga bei einem Punktgewinn gegen den TC Sinn etwas besser.

## Frauen 30, Verbandsliga

Eine junge Mannschaft des TC Friedberg überraschte das Team von Sonny Hees. So war es nicht besonders überraschend, dass letztlich nur die Mannschaftsführerin dem Gegner wirklich Paroli bieten konnte. Mit 6:4 und 6:3 gewann sie im Duett der beiden Einser gegen Ina Hoffmann. Erika Brand erlitt eine Brille, 0:6 und 0:6. Auch Simone Zöller und Ute Wolk hatten deutlich das Nachsehen. Im Doppel kam an der Seite von Sonny Hees Christiane Ergül zum Einsatz. Beide unterlagen aber deutlich. Dafür kämpften Brand/Zöller lange um den Sieg, verloren aber mit 6:3, 4:6 und 8:10.

## Männer 40, Verbandsliga

Zum ersten Mal traten die Männer 40 als Vierermannschaft an und sicherten sich dabei mit einem 7:7 beim TC Sinn einen Punkt. Christian Nohel und Andreas Steiner setzten sich deutlich durch und legten so die Basis für das spätere Remis. Eine Regenspauze brachte Markus Brachtl nach einem 6:3 im ersten Satz außer Tritt und er musste sich

noch mit 4:6 und 4:6 geschlagen geben. Nohel/Brachtl machten in den Doppeln mit 6:2 und 6:3 das Remis schnell klar, wohingegen Schuba und Steiner nach 6:3 und 3:6 das Spiel im Champions-Tiebreak mit 4:10 verloren.

In der Bezirksoberliga begrüßten die **Frauen 40** zu Hause den TC Hausen. Schnell wurde klar, dass die Punkte nicht beim Gastgeber bleiben. Christine Meyer, Ingrid Ström und Reservistin Sybille Gudacker verloren ihre Einzel. Doris Köhler hielt nach verlorenem ersten Satz mit 6:7, 7:5 und 7:5 die Hoffnung auf einen erfolgreichen Start am Leben. Es folgten zwei umkämpfte Doppel, in denen die Gastgeber diese Chance hatten, sie aber nicht nutzten. Sowohl Köhler/Ström (7:10) als auch Christine Meyer an der Seite von Jutta Günther-Kamchen (13:15) verloren im dritten Satz.

Ebenfalls in der Bezirksoberliga setzte sich die neu formierte **Männer 50** mit 9:5 beim TC Birstein durch. Newcomer und Mannschaftsführer Michael Schmöll gewann gegen einen starken Gegner deutlich. Günther Grohs trug sich ebenso überlegen in die Siegerliste ein, während sich Markus Rother erst nach 6:2 und 6:7 im Tiebreak mit 10:5 seine Punkte holte. Nur Uwe Dorn gelang es nicht, seinen Gegner zu „knacken“. Der entscheidende Doppelsieg von Schmöll/Grohs mit 7:5 und 6:1 unterstrich die gute Teamleistung.

Die **Frauen** behaupteten sich bei ihrem ersten Auswärtsspiel in der Bezirksliga B gut und siegten 9:5 gegen die MSG Langenselbold/Neuberg. Nummer eins Jana Kamchen setzte sich mit 6:3 und 6:4 durch. Katinka Mielsch machte es ihr nach und gewann ebenso wie ihre Mannschaftskollegin Daniela Unverricht. Nur Rebecca Großberger musste sich mit 3:6 und 6:7 geschlagen geben. Nun galt es, zumindest ein Doppel mit nach Hause zu nehmen. Beide Duelle gingen in den Champions-Tiebreak. Kamchen/Großberger unterlagen 7:10, während das Doppel Mielsch/Unverricht mit 6:3, 4:6 und 10:5 die nötigen Punkte holen konnte.

Wegen des Wetters verlegten die **Männer 40 II** ihr Spiel in der Bezirksliga B zum Gast TC Erlensee. Dort zog das Sextett mit 10:11 knapp den Kürzeren. Dabei gewannen Markus Rother und Michael Schmöll ihre Einzel, konnten aber den 4:8-Rückstand nicht verhindern. Trotzdem war die Chance auf den Sieg noch da, Michael Dorn und Uwe Schmöll kamen gut ins Spiel, verloren dann aber deutlich mit 1:6, 3:6. Die Erfolge von Markus Rother und Jürgen Lelito sowie Peter Haulnold und Thomas Gudacker waren nur noch Ergebniskosmetik.

Beim **Nachwuchs** holten sich die beiden Junioren-U18-Teams ebenso wie die gemischte U12 und die Junioren U14 deutliche Siege.